

## Ronja von Wurmb-Seibel



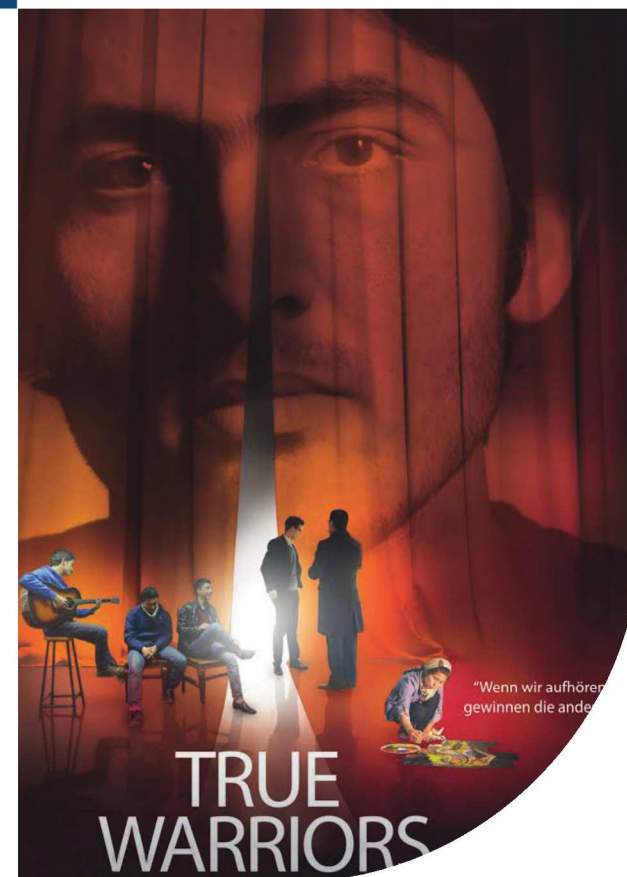
lebt als Journalistin in Hamburg und Kabul. Im Herbst 2017 erschien der Dokumentarfilm TRUE WARRIORS in den deutschen Kinos, den sie gemeinsam mit ihrem Partner Niklas Schenck produziert hat. Im März 2015 erschien ihr Buch [Ausgerechnet Kabul - 13 Geschichten vom Leben im Krieg](#). Momentan schreibt sie an ihrem ersten Roman.

Ronja von Wurmb-Seibel studierte Politikwissenschaften in München. Bevor sie sich 2013 selbständig machte, arbeitete sie als Redakteurin im Politik-Ressort der *Zeit*. Sie ist Autorin der dort erschienenen Kolumne [Ortszeit Kabul](#). Ihre Arbeit wurde mehrfach ausgezeichnet.

---

Evangelische Erwachsenenbildung  
Dietrich-Bonhoeffer-Str. 1  
38300 Wolfenbüttel  
Tel.: 05331 802 543  
Fax: 05331 802 714  
E-Mail: [eeb.braunschweig@evlka.de](mailto:eeb.braunschweig@evlka.de)  
Homepage: [www.eeb-braunschweig.de](http://www.eeb-braunschweig.de)

# FILMVORFÜHRUNG UND GESPRÄCH MIT DEN FILMEMACHERN UNIVERSUM FILMTHEATER 24.4.2018 | 19 UHR



## **True Warriors**

### Filmvorführung und Gespräch

Die Dokumentation True Warriors untersucht die konkrete Realität eines Selbstmordanschlags in Afghanistan, indem sie sich einem konkreten Beispiel in Kabul 2014 widmet und Betroffene zu Wort kommen lässt.

Niklas Schenck und Ronja von Wurmb-Seibel nehmen einen konkreten Anschlag zum Ausgangspunkt, um die persönliche Tragödie hinter den Nachrichtenbildern zu zeigen: Am 11. Dezember 2014 wird das französische Kulturzentrum in Afghanistans Hauptstadt Kabul während der Premiere eines Theaterstücks zum Ziel eines 17-jährigen Selbstmordattentäters.

Als er sich in die Luft sprengt, sterben neben ihm zwei Besucher und 40 weitere werden verletzt. In Interviews erzählen die Überlebenden, wie sie diesen schrecklichen Tag erlebt haben und wie sie versuchen, darüber hinwegzukommen. Während manche mittlerweile fluchtartig nach Europa emigriert sind, stürzen andere sich in neue Theater-Inszenierungen, um Aufmerksamkeit auf die sinnlose Gewalt zu lenken

Im Anschluss an die Filmvorführung laden wir Sie ein, mit den Filmemachern zu diskutieren.

Termin: **Di. 24. April 2018,**  
19 Uhr

Ort: Universum-  
Filmtheater, Neue  
Str. 8, Braunschweig

Eintritt: 8,50 €  
(an der Kinokasse)

In Kooperation mit dem  
Universum Filmtheater

